

Ⓜ

Demnächst erscheint:

Ⓜ

Über dem Dunst

Roman von Hans von Kahlenberg

Broschiert M 4.—, gebunden M 5.50

Das Thema „Warum sie uns hassen“ ist bereits in manchen Kriegsbüchern sachlich behandelt worden. In seinem neuesten Werke bietet, zum ersten Mal in literarischer Form, der bekannte Romandichter ein Bild jenes Deliriums, wie wir es in den Wutausbrüchen der Feinde täglich feststellen und das die stärkste und schauerlichste Massenpsychose der Weltgeschichte ist. Die künstlerische Eigenart des Buches kommt zunächst zum Ausdruck in dem gedrängten Stil, in dem atemlosen Schwung der einzigartigen Handlung, deren Eindruck sich selbst der weniger temperamentvolle Leser unmöglich entziehen kann. — Der Roman führt uns in den Kreis verschiedenartigster, ausgewählter Angehöriger der feindlichen Nationen, denen ein reicher Deutsch-Amerikaner auf seinem Besitztum in Süddeutschland eine Zuflucht gewährt. Mit welchem Ergebnis sich der Beschützer bemüht, aus seinem Heim eine neutrale Insel zu machen und so die gebildeten Insassen unter Zustimmung der Behörde vor Internierung zu bewahren, zeigt sich bald. Aus hasserfüllter Atmosphäre erwachsen erschütternde Ereignisse, und die Tragik des Nichtverstehens zwischen den Nationen führt zu Fanatismus, unauslöschlicher Feindschaft, Vernichtung. — Kahlenberg, den wir vorwiegend als mondänen Schilderer kennen, wächst hier über sich selbst hinaus und gibt ein hinreissendes Werk aus einem Gusse. Seine glänzende Charakterisierungskunst kommt in diesem Buche zu erhöhter Bedeutung, und seine bekannte Fähigkeit, Denken und Empfinden anderer Völker zu verstehen und zu schildern, feiert in Verbindung mit der hochinteressanten Psychologie des Hasses geradezu Triumphe. Solche Plastik und solche Leuchtkraft ist ihm in keinem früheren Werk gelungen.

Bezugsbedingungen: 25% bedingt, 33 $\frac{1}{3}$ % gegen bar und 9/8 Exemplare,

Probe-Exemplar mit 50%, Einband mit 25%.

VITA ♦ Deutsches Verlagshaus ♦ Berlin-Charlottenburg